

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 0411/2017
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr	13.09.2017	Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Ersatz des vorhandenen Gebäudeinformationssystems FM-Tools

Beschlussvorschlag:

Dem Austausch des vorhandenen Gebäudeinformationssystems und der Erweiterung um eine kompatible CAD-Anbindung wird zugestimmt.

Sachdarstellung / Begründung:

Ersatz des vorhandenen Gebäudeinformationssystems FM-Tools

Ein Gebäudeinformationssystem ist ein unverzichtbares Arbeitsmittel für eine moderne, kommunale Liegenschaftsverwaltung. Es ist ein System zur Erfassung, Dokumentation und Auskunft von Gebäudeinformationen und dient der Planung und Realisierung von Baumaßnahmen und der Bewirtschaftung von Gebäuden. Es erlaubt die Budgetierung einzelner Maßnahmen (Auftragserfassung, Beauftragung, Rechnungsabwicklung) sowie die Überwachung der bereitgestellten Haushaltsmittel für alle beteiligten SachbearbeiterInnen und ermöglicht die objektgenaue Auswertung aller Kosten.

Die Stadt Bergisch Gladbach nutzt seit 2007 mit ca. 30 Mitarbeitern des Hochbaus und der Gebäudewirtschaft das Gebäudeinformationssystem FM-Tools.

Inzwischen ist der Hauptsupport für die FM-Tools abgelaufen, d.h., es findet keinerlei Entwicklung dieses Programmes mehr statt. Die technische Hilfe wird zum 13.10.2020 komplett eingestellt.

Damit ist die Anschaffung eines Ersatzes für das Gebäudeinformationssystem zwingend notwendig.

Im Hinblick auf die bereits genannten Funktionen des Systems (Unterhaltung, Bewirtschaftung, Finanzabwicklung, Überwachung der Mittelverwendung) dient der Austausch der vorhandenen Software im Ergebnis dazu, die angelaufenen Baumaßnahmen in der Umsetzung weiterhin zu gewährleisten.

Um den Nutzungsgrad eines Gebäudeinformationssystems erheblich zu erweitern, soll eine CAD-Anbindung in einem Zuge mit realisiert werden. Eine CAD-Anbindung „liest“ vorhandene CAD-Pläne innerhalb eines Systems und kann die bis auf Raumebene gehenden Informationen fachbereichsübergreifend zur Verfügung stellen. Die CAD-Pläne können zukünftig genutzt werden für Themenbereiche wie z.B. Flächenmanagement, Umzugsmanagement, Einrichtungsplanung, Reinigungsmanagement etc. Durch eine rechteckgesteuerte Zugriffsmöglichkeit entsteht dem Nutzerkreis ein hoher Informations- und Nutzungsgrad, ähnlich dem Geoportal.

Laufzeit, voraussichtliche Kosten und Finanzierung

Hauptaspekt bei der Auswahl eines neuen Gebäudeinformationssystems ist nach Erkenntnissen der vergangenen Jahre die Kompatibilität mit der aktuellen Finanzsoftware.

Die Vertragslaufzeit für das neue Finanzprogramm newsystem kommunal (nsk) beträgt 6 Jahre (bis zum 31.12.2022). Die Laufzeit einer neuen Gebäudesoftware ist mit diesem Zeitrahmen zu harmonisieren.

Die Umstellung soll zum 01.01.2018 erfolgen (Software mit Haushaltsansätzen kann unterjährig nicht gewechselt werden). Die Vertragslaufzeit beträgt somit 5 Jahre.

Eine Markterkundung hat ergeben, dass das Auftragsvolumen für den Wechsel der Gebäudesoftware und die Ergänzung um eine CAD-Anbindung bei einer Laufzeit von 5 Jahren ca. 253.000.- € netto beträgt (ohne CAD-Anbindung ca. 176.000.- € netto).

Die Mittel für 2018 und die Folgejahre werden über den Wirtschaftsplan des Immobilienbetriebes bereitgestellt.

Die Maßnahme wird laufend durch das RPA begleitet.

Empfehlung:

Die Verwaltung empfiehlt, dem Austausch des vorhandenen Gebäudeinformationssystems und der Erweiterung um eine kompatible CAD-Anbindung zuzustimmen.